

**MERKUR CUP**

**Bezirksfinale C in Eichenau**

**Gruppe 1:**

TSV Dorfen - SF Föching	4:2
FC Eichenau - SV Pullach	1:1
TSV Dorfen - SV Pullach	3:2
SF Föching - FC Eichenau	2:5
SV Pullach - SF Föching	3:2
FC Eichenau - TSV Dorfen	0:0

**Tabelle:**

1. TSV Dorfen	7:4 - 9 Punkte
2. FC Eichenau	6:3 - 6 Punkte
3. SV Pullach	6:6 - 5 Punkte
4. SF Föching	6:12 - 0 Punkte

**Gruppe 2:**

Rot Weiß Oberföhring - SC Eintracht Freising	3:1
TSV Gilching - FC Wacker München	0:2
Rot Weiß Oberföhring - FC Wacker München	1:0
SC Eintracht Freising - TSV Gilching	3:2
FC Wacker München - SC Eintracht Freising	0:1
TSV Gilching - Rot Weiß Oberföhring	0:2

**Tabelle:**

1. Rot Weiß Oberföhring	6:1 - 10 Punkte
2. SC Eintracht Freising	5:5 - 7 Punkte
3. FC Wacker München	2:2 - 3 Punkte
4. TSV Gilching	2:7 - 0 Punkte

**Halbfinale:**

TSV Dorfen - SC Eintracht Freising	1:0
FC Eichenau - Rot Weiß Oberföhring	0:4

**Spiel um Platz 7:**

SF Föching - TSV Gilching	1:5
---------------------------	-----

**Spiel um Platz 5:**

SV Pullach - FC Wacker München	2:3
--------------------------------	-----

**Spiel um Platz 3:**

SC Eintracht Freising - FC Eichenau	2:0
-------------------------------------	-----

**Finale:**

TSV Dorfen - Rot Weiß Oberföhring	0:2
-----------------------------------	-----

**Bezirksfinale D in Murnau**

**Gruppe 1:**

SV Igling - SVA Palzing	1:1
TSV Murnau - SV Aubing	5:0
SV Igling - SV Aubing	1:3
SVA Palzing - TSV Murnau	0:7
SV Aubing - SVA Palzing	2:1
TSV Murnau - SV Igling	5:2

**Tabelle:**

1. TSV Murnau	17:2 - 12 Punkte
2. SV Aubing	5:7 - 7 Punkte
3. SV Igling	4:9 - 1 Punkt
4. SVA Palzing	2:10 - 1 Punkt

**Gruppe 2:**

FT Starnberg 09 - SV Eberfing	5:0
FC Puchheim - ATSV Kirchseeon	1:1
FT Starnberg 09 - ATSV Kirchseeon	6:0
SV Eberfing - FC Puchheim	0:7
ATSV Kirchseeon - SV Eberfing	3:2
FC Puchheim - FT Starnberg 09	1:6

**Tabelle:**

1. FT Starnberg 09	17:1 - 12 Punkte
2. FC Puchheim	9:7 - 5 Punkte
3. ATSV Kirchseeon	4:9 - 5 Punkte
4. SV Eberfing	2:15 - 0 Punkte

**Halbfinale:**

TSV Murnau - FC Puchheim	5:2
SV Aubing - FT Starnberg	3:1

**Spiel um Platz 7:**

SVA Palzing - SV Eberfing	3:1
---------------------------	-----

**Spiel um Platz 5:**

SV Igling - ATSV Kirchseeon	2:1
-----------------------------	-----

**Spiel um Platz 3:**

FC Puchheim - FT Starnberg	1:2
----------------------------	-----

**Finale:**

TSV Murnau - SV Aubing	3:0
------------------------	-----

**Live-Sport im TV**

**Radsport:** Tour de France, 6. Etappe: Bayeux – Vire Normandie, 12.15 – 17.30 Uhr, Eurosport, 14.10 – 17.30 Uhr, ARD. – **Fußball:** Europameisterschaft der Frauen, Vorrunde, Finnland – Schweiz, 20.15 – 23.15 Uhr, ZDF.

# Große Überraschungen

Dorfen und Oberföhring stehen erstmals im Hachinger Finale

**Eichenau/Murnau** – Das gut organisierte Bezirksfinale C beim FC Eichenau entwickelte sich zu einem Turnier der Überraschungen. Rot Weiß Oberföhring holte ohne Punktverlust den Sieg und qualifizierte sich erstmals für das große Finale in Unterhaching (Sonntag, 20. Juli). Um den begehrten Pokal spielt dann auch zum ersten Mal der TSV Dorfen, der sich im Halbfinale knapp gegen den SC Eintracht Freising durchsetzte und somit sein Ticket für den uhlSport-Park löste. Die Gastgeber landeten hinter Freising auf Platz vier.

Dorfen zitterte sich durch die Gruppenphase. Beim 4:2-Sieg über Fairplaypreis-Gewinner SF Föching gab die E-Jugend des TSV beinahe noch ein 3:0 noch aus der Hand. Gegen Pullach „haben wir den Start verschlafen“, sagte Trainer Christian Tafelmeier, dessen Team schnell mit 0:2 zurück lag. Doch Dorfen drehte die Partie und gewann knapp mit 3:2. Eine Nullnummer zum Abschluss, bei dem sich Torhüter Noah Springer ein Sonderlob von Tafelmeier verdiente, sicherte den Gruppensieg. Das Halbfinale gegen Freising war ein Spiel auf Augenhöhe. Erst eine Einzelaktion von Kapitän Hannes Tafelmeier entschied die Partie. Der Jubel über das Ticket nach Haching war riesig, da störte es auch keinen, dass das Finale gegen Oberföhring mit 0:2 verloren ging. „Wir freuen uns unbandig auf Unterhaching“, so Trainer Tafelmeier.

Rot Weiß, das in der Gruppenphase souverän den Gruppensieg klarmachte, ließ auch im Halbfinale gegen Gastgeber Eichenau keinen Zweifel, wer nach Unterhaching fährt. Mit 4:0 zogen die jungen Oberföhringer ins große Finale ein. „Ich trainiere die Mannschaft jetzt seit sechs Jahren. Das ist für uns alle so ein tolles Erlebnis“, freute sich RWO-Trainer Mehmet Kacar.

Auf der anderen zeigte sich Werner Großpietsch, der mit Jaqueline Rizzo die Eichenauer E-Jugend betreut, nach dem Halbfinal-Aus als fairer Verlierer: „Man muss anerkennen, dass die besser waren.“ Nachdem trotzdem einige Tränen getrocknet werden mussten, überwog der Stolz. Denn mit Platz vier stellte der Verein im Merkur CUP das beste Ergebnis seiner Historie ein.

Großpietsch meinte nach dem Turnier, man habe zum



**Die Fahne weht auch in Haching:** Die Murnauer Jungdrachen sind zum siebten Mal beim großen Finale. ANDREAS KÖGL



**Großer Jubel bei Turniersieger Rot Weiß Oberföhring.** HANS KÜRZL



**Der TSV Dorfen** verlor nur das Finale und löste zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte das Ticket nach Haching. HANS KÜRZL



**Sensationell drehte der SV Aubing** sein Halbfinale und steht nun unter den besten acht Teams im Merkur CUP. ANDREAS KÖGL

guten Bild des Vereins beigetragen. Der FCE bewies mit der Ausrichtung des Bezirksfinals zum zweiten Mal nach dem Kreisfinale, dass er die Organisation eines solchen Events einwandfrei meistern kann. „Wenn man Eichenau ruft, kann man sich darauf verlassen, dass es klappt“, betonte Spielleiter Andreas Tretschok vom Bayerischen Fußball-Verband.

**Dominantes Murnau holt sich den Sieg**

Das sportliche Geschehen im Bezirksfinale D brachte der Trainer des Viertplatzierten FC Puchheim, Markus Potzler, auf den Punkt: „Starnberg war stark, Murnau mega stark.“ Für Turnierveranstalter TSV Murnau ist es bereits der siebte Ausflug zum großen Finale, die Qualifikation ist dennoch etwas Besonderes. Denn erstmals seit 1999 geht es als Bezirksfinalsieger nach Unterhaching. „Wir haben unser Ziel erreicht“, betonte ein zufriedener Coach Deniz Tikves. „Bis auf ein paar Kleinigkeiten war es ein sehr guter Auftritt.“

Für den FT Starnberg reichte es trotz des Lobes aus Puchheim nicht für das Ticket nach Haching. Nachdem die Starnberger mit 17:1 Toren souverän durch die Gruppe geflügt waren, mussten sie sich im Halbfinale gegen den SV Aubing mit 1:3 geschlagen geben. Dabei ging der Favorit sogar in Führung. Doch Aubing ließ nicht locker und schlug noch vor der Pause zurück. Danach drehten die Münchner die Partie gänzlich – die Überraschung war perfekt.

Im anderen Halbfinale verlor die Murnauer E-Jugend keine Zeit: Binnen zwei Minuten schoben sie zur Führung ein – zur Halbzeit stand es 4:1. Die Gäste aus Puchheim, die sich dank des besseren Torverhältnisses in die Vorschussrunde spielten, kamen zwar im zweiten Abschnitt nochmal auf 2:4 heran, doch spätestens mit dem sehenswerten Treffer des stark aufspielenden Valentin Bierling war das Duell entschieden. Ob es in Unterhaching erstmals zu einem Platz auf dem Stockerl reicht, hängt auch vom Nervenkostüm der Burschen ab. „Die Jungs sind top in Form“, betont Tikves, „aber im Merkur CUP kann sehr viel passieren. Wir werden alles versuchen.“

**HANS KÜRZL, OLIVER RABUSER, NICO BAUER, ANDREAS KÖGL**

**IN KÜRZE**

**Gerland: Der Tiger macht Schluss**

**München** – Hermann Gerland beendet seine Trainerkarriere. Der 71-Jährige werde seine Tätigkeit als Assistent von U21-Nationalcoach Antonio Di Salvo auf eigenen Wunsch beenden



und „in den Ruhestand“ gehen, teilte der DFB mit. „Ich habe früher als Spieler alles gegeben, aber ich war zu schlecht, um für Deutschland zu spielen“, wird Gerland zitiert: „Und jetzt dazustehen und die Nationalhymne zu singen, war für mich ein Traum. Es hat mir großen Spaß gemacht, und die Jungs waren super.“ Gerland war vier Jahre Co-Trainer der U21-Auswahl des DFB, zuvor bei den Amateuren des FC Bayern sowie Co-Trainer bei den Profis. imago

**Steuerhinterziehung: Ancelotti verurteilt**

**Madrid** – Brasiliens Nationaltrainer Carlo Ancelotti ist in Spanien wegen Steuerhinterziehung zu einer einjährigen Haftstrafe verurteilt worden. Das Landgericht in Madrid verhängte gegen den Italiener auch eine Geldstrafe von 386 361,93 Euro, wie die Justiz in der spanischen Hauptstadt mitteilte. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig, es kann dagegen Berufung eingelegt werden. Hinter Gitter kommt der 66-Jährige nicht.

**SPORT IN ZAHLEN**

**RADSPORT**  
**Tour de France: 5. Etappe, Caen - Caen, Einzelzeitfahren (33 km):** 1. Remco Evenepoel (Belgien) - Soudal Quick-Step 36:42 Min.; 2. Tadej Pogacar (Slowenien) - UAE Team Emirates - XRG + 16 Sek.; 3. Edoardo Affini (Italien) - Team Visma + 33; 4. Bruno Armirail (Frankreich) - AG2R La Mondiale + 35; 5. Kevin Vauquelin (Frankreich) - Arkéa - B&B Hotels + 49; 6. Florian Lipowitz (Seefeld/Österreich) - Red Bull-Bora-hansgrohe + 58. - **Gesamtwertung Einzel, Stand nach der 5. Etappe:** 1. Tadej Pogacar (Slowenien) - UAE Team Emirates - XRG 17:22:58 Std.; 2. Remco Evenepoel (Belgien) - Soudal Quick-Step + 42 Sek.; 3. Kevin Vauquelin (Frankreich) - Arkéa - B&B Hotels + 59; 4. Jonas Vingegaard Rasmussen (Dänemark) - Team Visma + 1:13 Min.; 5. Matteo Jorgenson (USA) - Team Visma + 1:22; 6. Mathieu Van Der Poel (Niederlande) - Alpecin-Deceuninck + 1:28; 7. Joao Almeida (Portugal) - UAE Team Emirates - XRG + 1:53; 8. Primož Roglič (Slowenien) - Red Bull-Bora-hansgrohe + 2:30; 9. Florian Lipowitz (Seefeld/Österreich) - Red Bull-Bora-hansgrohe + 2:31; ... 25. Emanuel Buchmann (Lochau/Österreich) - Cofidis + 5:52; 92. Georg Zimmermann (Neusäß) - Intermarché-Wanty + 21:33; 103. Jonas Rutsch (Erbach/Odenwald) - Intermarché-Wanty + 23:13; 107. Nils Politt (Hürth) - UAE Team Emirates - XRG + 23:46; 124. Marius Mayrhofer (Herschberg) - Tudor Pro Cycling Team + 26:03; 129. Maximilian Schachmann (Andorra la Vella/Andorra) - Soudal Quick-Step + 26:25; 132. Niklas Märkl (Queidersbach) - Team Picnic PostNL + 27:08; 145. Pascal Ackermann (Landau in der Pfalz) - Israel-Premier Tech + 30:43; 163. Phil Bauhaus (Bocholt) - Bahrain Victorious + 32:14.

**TENNIS**  
**138. Wimbledon Championships (53,55 Millionen Pfund): Männer, Viertelfinale:** Fritz (USA/5) - Chatschanow (17) 6:3, 6:4, 1:6, 7:6 (7:4), Alcaraz (Spanien/2) - Norrie (Großbritannien) 6:2, 6:3, 6:3, Sinner (Italien/1) - Shelton (USA/10) 7:6 (7:2), 6:4, 6:4, Djokovic (Serbien/Nr. 6) - Cobolli (Italien/Nr. 22) 6:7 (6:8), 6:2, 7:5, 6:4.  
**Frauen, Viertelfinale:** Sabalenka (1) - Siegemund (Metzingen) 4:6, 6:2, 6:4, Anisimova (USA/13) - Pawlitschenkova 6:1, 7:6 (11:9), Bencic (Schweiz) - Andrejewa (Verband Russland/7) 7:6 (7:3), 7:6 (7:2); Swiatek (Polen/8) - Samsonowa (V. Russland/19) 6:2, 7:5.

**VOLLEYBALL**  
**Nartions League: Frauen:** Bulgarien - Brasilien 1:3, Südkorea - Polen 1:3, Frankreich - Japan 0:3, Tschechien - Serbien 1:3, Italien - Belgien 3:0, Deutschland - Kanada 3:2.

# Neuer Trikot-Satz für fairste Mannschaften

**FAIRPLAYPREIS** Energie Südbayern und uhlSport loben Preise aus

**München** – Die Enttäuschung bei Rottach-Egern über das Ausscheiden nach der Vorrunde war bei der Siegerehrung dann verfliegen, denn der FC gewann den Energie-Südbayern-Fairnesspreis und durfte sich über einen neuen Trikotsatz von UhlSport freuen. Dirk Lehner, CEO von UhlSport, überreichte

die Ausstattung persönlich an die glücklichen Gewinner. Trainer Cai Bartling und freute sich, dass es nun die ersten Früchte einer wieder engagierteren Jugendarbeit des Traditionsvereins zu ernten gab – und dass der ganze Klub mit den zehn Burschen mitfieberte, als sie in Wartenberg antraten.

Nach dem letzten Gruppenspiel, in dem der TSV Geiselbullach knapp den Halbfinaleinzug verpasste, gab es doch noch Grund zur Freude. Erst gelang dem Fürstenfeldbrucker Kreissieger ein 3:1-Erfolg im Spiel um Platz fünf, anschließend erhielt der TSV noch den ESB-Fairplaypreis.

Sportlich war der Einzug ins Bezirksfinale für die SF Föching ein voller Erfolg, auch wenn die jungen Kicker „nur“ achter wurden, strahlten sie besonders, als sie das Gewinner-Trikot von ESB überstreifen durften. Das junge Föching-ergergespann Valentin Stein und Lukas Vollmerwar

freute sich, „dass so viele Eltern und auch Offizielle vom Verein dabei gewesen sind“.

Ganz knapp war die Entscheidung zwischen dem SV Eberfing und dem SVA Palzing. Gerade die aus dem 700-Einwohner-Dorf mit einem Fanbus angereisten SVA-Anhänger feuerten ihr Team vehement an, der neue Trikot-Satz ging aber nach Eberfing.



**TSV Geiselbullach.** NICO BAUER



**FC Rottach-Egern.** A. HEILMAIER



**SF Föching.** HANS KÜRZL



**SV Eberfing.** ANDREAS KÖGL

